

Wärmepumpe mit Kältemitteldirektverdampfung (Ergänzungsgutachten)

Stichwörter:

Wärmepumpe; Erdreichkollektor mit Direktverdampfung; Gebäudeheizung; Warmwasserbereitung; Verdichterausfälle, erhöhter Energiebedarf.

Streitpunkt:

Mehrere Verdichterausfälle; erhöhter Energiebedarf wegen langer Laufzeiten; zu niedrige Warmwassertemperatur

GUTACHTEN (Kurzfassung)

Gegenstand der Untersuchung ist die Ermittlung der Kosten für die Beseitigung der im Hauptgutachten festgestellten Mängel.

Anlass der Untersuchung Ist der Beschluss des Landgerichtes, wonach zur Kostenfrage der Mängelbeseitigungsmaßnahmen Stellung zu nehmen ist.

Fazit des Gutachtens

Neben der Ermittlung der zu erwartenden Umbaukosten wird wegen der Einwände des Beklagten nochmals auf die im Winter zu erwartenden Betriebsbedingungen eingegangen. Es muss mit einer niedrigsten Verdampfungstemperatur von -10 °C gerechnet werden, zur Erwärmung des Wassers auf $+45\text{ °C}$ ist eine Verflüssigungstemperatur von $+58\text{ °C}$ erforderlich. Für diese Bedingungen ist der eingesetzte Verdichter ungeeignet